

Stadt Seebad Ueckermünde

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 12.10.2021
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:00 Uhr
Ort, Raum: Am Rathaus 3, Bürgersaal 123 (Erdgeschoss)

Anwesende:

Mitglieder

Erben, Klaus-Dieter	CDU	
Heerd, Thorsten	SPD	Vertretung für: Herrn Guido Falk
Kelbsch, Peter	Linke	
Kuhn, Andreas	SPD	
Bolduan, Jürgen	Linke	Vertretung für: Herrn Holm Kolata
Gerhardt, Ulf	Bürgerbund Ueckermünde	Vertretung für: Herrn André Klink
Kriewitz, Robert	CDU	
Rollik, Ingo	CDU	
Amthor, Andreas	CDU	

Verwaltung

Kliewe, Jürgen	Bürgermeister	
Behnke, Sven	1. stellv. Bürgermeister	
Kolbow, Astrid	Amtsleiterin Kämmerei/Hauptamt	
Sachtler, Bianka		Protokollführung

Gäste

Till, Roland	Freiwillige Feuerwehr	zu TOP 4
--------------	-----------------------	----------

Abwesende:

Mitglieder

Falk, Guido	SPD	entschuldigt
Klink, André	Bürgerbund Ueckermünde	entschuldigt
Kolata, Holm	Linke	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung/Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Protokollbilligung der Sitzung vom 07.09.2021
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Berichterstattung des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Ueckermünde
- 5 Informationen der Amtsleiterin Kämmerei/Hauptamt
- 6 **DS-21/0203** Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022
- 7 **DS-21/0204** Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Städtebauliche Sondervermögen "Altstadt am Haff" der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022
- 8 **DS-21/0205** Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Städtebauliche Sondervermögen "Wohnumfeldgestaltung Ueckermünde-Ost" der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022
- 9 Anfragen

zu 1 Begrüßung/Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Erben eröffnet die heutige Finanzausschusssitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste Herrn Kliewe, Herrn Behnke und Herrn Till als Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ueckermünde.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Es sind 9 Finanzausschussmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Änderungen zur Tagesordnung bestehen nicht. Es wird nach vorliegender Tagesordnung verfahren.

zu 2 Protokollbilligung der Sitzung vom 07.09.2021

Zum Protokoll der Sitzung vom 07.09.2021 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen, es wird einstimmig gebilligt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend, somit kann der Tagesordnungspunkt verlassen werden.

zu 4 **Berichterstattung des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Ueckermünde**

Herr Erben erläutert, dass nach den Ausführungen von Herr Paeck (Feuerwehr Ueckermünde) in der Finanzausschusssitzung am 07.09.2021 die Bitte geäußert wurde, Herrn Till als Gemeindeführer zur heutigen Sitzung einzuladen. Die Frage hatte sich bei den Finanzausschussmitgliedern nach den Erläuterungen von Herrn Paeck gestellt, ob die Wehr überhaupt noch nach den Aussagen von Herr Paeck einsatzfähig ist.

Herr Erben bittet nun Herrn Till um seine Ausführungen.

Herr Till gibt eine Statistik der Jahre 2020/2021 über die Anzahl der Kameraden und der durchgeführten Einsätze.

2020 85 Kameraden, davon 51 im aktiven Dienst
 118 Einsätze, zu denen im Durchschnitt 15 Kameraden eingesetzt waren

2021 5 neue Kameraden konnten gewonnen werden, sodass jetzt
 56 Kameraden im aktiven Dienst sind.
 118 Einsätze

Pro Einsatz stehen der Wehr ca. 18 – 22 Kameraden zur Verfügung.

Ortsfeuerwehr Bellin

Im Jahr 2021 konnte 3 Neuaufnahmen verzeichnet werden, somit sind 21 Kameraden in Bellin im aktiven Dienst. Es wurde eine neue Jugendfeuerwehr gegründet.

Herr Erben bedankt sich bei Herrn Till für seine Informationen zur Statistik der Wehren in Ueckermünde und Bellin und bittet bei Fragen, diese an Herrn Till zu stellen.

Herr Kliewe

Nach den Aussagen von Herr Paeck in der vergangenen Finanzausschusssitzung entstand der Eindruck, dass die Feuerwehr nicht die benötigten Ausstattungsgegenstände bekommen und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in Frage gestellt wurde.

Herr Till berichtet, dass die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht gefährdet ist. Es wäre aber gut, wenn für jeden Kameraden eine zweite Einsatzuniform zur Verfügung gestellt werden könnte, da die Einsatzuniform nach jedem Einsatz gewaschen werden muss.

Herr Kliewe verweist, dass für das neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus in Bellin nun 2,8 Mio. Euro kosten wird (über 1,0 Mio. Euro mehr als geplant).

Für die Feuerwehr (auch Ausstattung) wurde ein großer Teil im Haushalt 2022 eingestellt. Was in den letzten Jahren versäumt wurde, abzurufen, kann nicht in einem Jahr nachgeholt werden.

Frau Kolbow

Seit 2010 wurde jedes Jahr für die Feuerwehr Mittel für die Bekleidung eingestellt und nur wenig davon abgerufen und somit wieder zurückgegeben. Das zur Verfügung gestellte Geld muss auch ausgegeben werden.

Im Haushalt 2021 sind 30.000 Euro eingeplant, noch können 13.000 Euro ausgegeben werden.

Für das Jahr 2022 sind 80.000 Euro eingeplant, auch für das Jahr 2023.

Herr Gerhardt stimmt den Ausführungen von Frau Kolbow zu.

Die Beschaffung wird in der Wehr von freiwilligen Kameraden gemacht. Es muss intensiver miteinander gearbeitet werden. Mit Vorwürfen kommen wir nicht weiter.

Sollte die Feuerwehr einen größeren Einsatz haben, müsste die Feuerwehr definitiv abge-

meldet werden, da keine 2. Einsatzuniform zur Verfügung steht.

Herr Rollik stellt sich die Frage, warum die zur Verfügung stehenden Mittel jährlich nicht abgerufen wurden.

Herr Kliewe lobt die gute Arbeit von Herrn Paeck. Über die Vergangenheit muss heute nicht mehr geredet werden.

Es ist das Bestreben, jeden Kameraden mit einer zweiten Einsatzuniform auszurüsten, so dass jeder Kamerad geschützt ist.

Herr Amthor findet, dass die Bestandsaufnahme eine gute Basis für die weitere Arbeit ist. Das Geld ist eingestellt, jeder muss nun auf den anderen zugehen Verwaltung/Feuerwehr. Es sollte im nächsten Jahr mehr miteinander kommuniziert werden und regelmäßige Treffen stattfinden, um den Stand der finanziellen Mittel abzufragen. Für die nächsten Jahre sind ausreichend Mittel eingestellt.

Herr Kliewe denkt, dass die Kommunikation mit Herrn Paeck besser wird als vorher.

Ansprechpartner in der Verwaltung ist Herr Krenzichorst.

Herr Behnke bestätigt auch noch einmal, dass die Kommunikation zwischen der Feuerwehr und der Verwaltung sehr intensiv ist. Die Verantwortung liegt auch bei der Feuerwehr.

Herr Erben bedankt sich bei Herrn Till und verabschiedet ihn.

Herr Till verlässt die Versammlung.

zu 5 Informationen der Amtsleiterin Kämmerei/Hauptamt

1. Die Orientierungsdaten vom Land sind immer noch nicht eingegangen. Diese sollen bis Ende 2021 vorliegen.
Heute wurde noch einmal in einer internen Runde der Haushalt besprochen und einiges geändert, über das u. a. in dieser Sitzung gesprochen wird.

zu 6 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022 Drucksache: DS-21/0203

Frau Kolbow informiert über einige Änderungen zu

1.1. Investitionen

1. Feuerwehrgerätehaus (S. 12)

Hier wurden die Kosten erhöht, da bereits die ersten Ausschreibungsergebnisse eine Kostenerhöhung erkennen lassen.

Herr Behnke informiert, dass am heutigen Tage die Bauanlaufberatung stattfand. Mitte November wird dann mit dem Bau begonnen. Noch in diesem Jahr ist die Grundsteinlegung geplant.

2. Betriebs- und Geschäftsausstattung Feuerwehr	jetzt 85.000 Euro
3. Fahrzeug für die FFW TLF 3000	36.000 Euro
4. Markt (Markschirme, E-Säulen)	10.000 Euro

Herr Kliewe erläutert, dass aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung zur Einstellung eines City-Managers ein entsprechender Förderantrag gestellt wurde. Wenn dieser bis Ende Oktober genehmigt wird, erfolgt die Einstellung des City-Managers zum 01.01.2022. Die

Förderung für diese Stelle beträgt 70 %. Die Stelle ist befristet auf 2 Jahre.

Fischkutter UEK-12

O. g. Fischkutter wird zum Jahresende verschrottet. Die Stadt hat sich entschieden, diesen Kutter zum Preis von 50.000 Euro zu erwerben. Dieser soll dann am Stadthafen an Land liegen. Es wird mit einer Förderung in Höhe von 35.000 Euro gerechnet.

Herr Kelbsch fragt zu Einstellung eines City-Managers, ob dieser auch für den Speicher tätig werden könnte.

Herr Kliewe informiert, dass dies nicht den Förderrichtlinien entspricht. Sicher kann hier eine Verknüpfung im Bereich der Kultur hergestellt werden.

Parkanlage Skateranlage

Summe wurde von 280.000 auf 384.000 Euro erhöht
Es hat sich aber auch die Fördersumme erhöht.

Eine kleine Küche in der Ueckerbühne wurde ebenfalls eingeplant.

Herr Kelbsch fragt nach, ob das Wasserspiel am Stadthafen ein Thema in der Stadtvertretung war?

Herr Kliewe berichtet, dass darüber in der Stadtvertreterversammlung informiert wurde. Die Anschaffung hängt davon ab, ob es eine Förderung gibt. Es fällt aber heraus, wenn die Förderung für den City-Manager geringer ausfällt.

Frau Kolbow informiert, dass im neuen Haushaltsentwurf nur die Kreisumlage und die Schlüsselzuweisungen betragsmäßig verändert wurden, ohne auf Orientierungsdaten zurückgreifen zu können.

Sollten sich noch wesentliche Zahlen ändern, wird der Entwurf noch einmal verändert.

Herr Kriewitz fragt nach, ob im Haushalt 2022 ein Zuschuss für das Ratsgestühl der Marienkirche eingeplant ist.

Herr Kliewe geht davon aus, dass diese Maßnahme im nächsten Jahr noch nicht realisiert werden kann und wird für den Haushalt 2023 eingeplant.

Des Weiteren fragt Herr Kriewitz nach einem Zuschuss für die Erneuerung der Stühle im großen Kinosaal (207 Plätze). Die Kosten belaufen sich auf ca. 65.000 Euro.

Herr Kuhn kann hierzu ausführen, dass bekannt ist, dass die Bestuhlung erneuert werden muss, da die Sitze bereits 30 Jahre alt sind. Noch sind die Preise für eine neue Bestuhlung stabil. Ein Angebot wurde bereits eingeholt. Es besteht die Möglichkeit, Fördermittel einzuwerben zwischen mindestens 40 und höchstens 80 %. Der Förderantrag kann erst im Januar 2022 gestellt werden.

Die Bestuhlung der anderen Kinosäle wurde bereits selbst finanziert.

Herr Erben schlägt vor, das Thema zur Diskussion zu stellen.

Herr Kliewe gibt zu bedenken, dass das Kino für einen sehr geringen Pachtpreis an den Pächter überlassen wurde.

Die Verwaltung wird sich das Förderprogramm ansehen.

Die Finanzausschussmitglieder stellen folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche Fördermöglichkeiten zur Verfügung stehen, um dann ggf. eine bestimmte Summe in den Haushalt einzustellen. Bei einer sicheren Förderung sollte die Stadt die Summe in den Haushalt einstellen.

Dem Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen zugestimmt.

Herr Kuhn erklärt sich für befangen.

Herr Rabatghe stellt im Auftrag der Fraktion DIE LINKE den Antrag, die städtischen Schulen mit Luftreinigungsgeräten auszustatten. Ein entsprechender Antrag wurde bereits schriftlich eingereicht.

Herr Kliewe erläutert, dass der Förderantrag für die Luftreinigungsgeräte bis zum 31.12.2021 gestellt werden muss. Bis dahin wird es nicht möglich sein, Angebote einzuholen. Ein Angebot für die Haffgrundschule (für Kinder bis 12 Jahre) liegt vor. Es handelt sich hierbei um keine stationären Anlagen, sondern um große Schränke. Die Kosten betragen 857.000 Euro ohne Förderung.

Die Finanzausschussmitglieder verweisen den Antrag von Herrn Rabatghe zur Diskussion in den Ausschuss für Schule, Kultur, Tourismus, Sport und Soziales.

Herr Erben bittet nun um Abstimmung zum Haushalt 2022.

Die Finanzausschussmitglieder empfehlen den Haushalt 2022 unter der Bedingung, dass sich die Orientierungsdaten nicht wesentlich ändern, mit **8 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung** zur Beschlussfassung in die Stadtvertretung.

Sollten sich die Zahlen gravierend ändern, wird kurzfristig zu einer Finanzausschusssitzung eingeladen.

**zu 7 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Städtebauliche Sondervermögen "Altstadt am Haff" der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022
Drucksache: DS-21/0204**

Die Drucksache wird einstimmig der Stadtvertretung zum Beschluss empfohlen.

**zu 8 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Städtebauliche Sondervermögen "Wohnumfeldgestaltung Ueckermünde-Ost" der Stadt Seebad Ueckermünde für das Haushaltsjahr 2022
Drucksache: DS-21/0205**

Die Drucksache wird einstimmig der Stadtvertretung zum Beschluss empfohlen.

zu 9 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Herr Erben beendet die Sitzung um 17:55 Uhr.

Herr Klaus-Dieter Erben
Vorsitz

Bianka Sachtler
Protokollführung